

Ebersberg, 31.03.22

Schulbetrieb während der Coronapandemie – Tagesbericht – GMS Ebersberg – neues Infektionsschutzgesetz - Basismaßnahmen

An die Eltern der  
Klassenstufen 1-10

Sehr geehrte Eltern,  
liebe SchülerInnen,

am 02.03.22 wird das bisherige Infektionsschutzgesetz durch eine Neufassung ersetzt, die viele Maßnahmen wegfallen lässt bzw. verändert.

Im Freistaat Bayern wird daher am 03.04. eine neue Infektionsschutzverordnung erlassen, die die vorgesehenen Maßnahmen zum Basisschutz ausschöpft und deren Regelungen auch Auswirkungen auf die Schulen haben.

Was ändert sich in der Schule ab Montag, 03.04.22?:

- **Wegfall der Maskenpflicht** im gesamten Schulhaus auf allen Flächen und Räumen für SchülerInnen, LehrerInnen und schulfremde Personen.

**Allerdings** wird aufgrund der hohen Ansteckungsquote – auch in unserer Schule – das Tragen einer Maske nach wie vor **dringend empfohlen**.

Wir haben diese Tage viele Infektionen unter SchülerInnen und LehrerInnen. Das weitergehende Tragen der Masken würde damit auch den Lehrkräften mehr Schutz bieten, damit ihre Einsatzfähigkeit erhalten bleibt.

Es bleibt auch weiterhin dabei: Die Infektion ist nicht so harmlos, dass man sich nicht nach Möglichkeit davor schützen sollte!

**Wir weisen auch ausdrücklich darauf hin, dass in Schulbussen und im öffentlichen Nahverkehr nach wie vor die Maskenpflicht gilt.**

Was ändert sich im Rahmen des Basisschutzes vorerst nicht:

- **Die Testpflicht** für SchülerInnen im Rahmen der durchgeführten Pool- und Selbsttests bleibt in der bisherigen Frequenz erhalten.
- Tritt in der Klasse **ein positiver Fall** auf, werden nach wie vor allen SchülerInnen nach einem **Testregime über 5 Schultage hinweg getestet**.
- Für LehrerInnen und schulfremde Personen gilt nach wie vor **die 3 G- Regel**. Nur wer geimpft, genesen bzw. getestet ist, darf das Schulhaus betreten.

- Im Falle einer Infektion gelten auch weiterhin die **bisherigen Quarantänebestimmungen mit den entsprechenden Sonderregelungen.**
- **Grundlegende Hygienemaßnahmen** wie Abstand, Nies- und Hustenetikette, regelmäßiges Lüften sind durchzuführen und anzuwenden.

Anfang April tritt eine neue Phase im Rahmen der Pandemiebekämpfung ein. Die staatlichen Grundregelungen enden weitgehend und man setzt auf Eigenverantwortung der BürgerInnen.

In der Schule empfinden wir die Situation in den letzten Wochen als so schlimm ein wie noch nie.

Fast 10% unserer SchülerInnen sind dauerhaft infiziert und viele LehrerInnen fallen mit einer Coronainfektion aus.

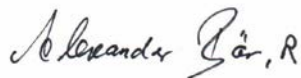
Daher sind wir sehr besorgt über den Fortgang der Ereignisse in den kommenden Wochen, vor allem auch im Hinblick auf den bevorstehenden Übertritt und die Abschlussprüfungen.

Ein weiterer Grund, an unsere SchülerInnen, Lehrkräfte und Eltern zu appellieren, die bisherigen Vorsichtsmaßnahmen weiterhin konsequent durchzuführen, bis die Infektionswelle auch nachprüfbar abebbt.

Nur so können wir uns untereinander schützen und Ihren Kindern und LehrerInnen den fortlaufenden und regelmäßigen Betrieb nach Stundenplan ermöglichen.

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

Mit freundlichen Grüßen



Alexander Bär  
Schulleiter Grund- und Mittelschule Ebersberg